



Pressestelle
Lausitzer Straße 33
03046 Cottbus
Tel. 0355/7824-117

PREMIERE am Samstag, 26. Mai 2018, 19.30 Uhr | Großes Haus

DAS SPARSCHWEIN
Komödie von Eugène Labiche

Regie: Jörg Steinberg
Bühne: Tilo Steffens
Kostüme: Stephanie Dorn
Musikalische Einstudierung: Hans Petith
Video: Josephine Fabian

Am Samstag, 26. Mai 2018, 19.30 Uhr, feiert seit vielen Jahren wieder ein Schauspiel des französischen Vaudeville-Königs Eugène Labiche Premiere im Staatstheater Cottbus. Jörg Steinberg inszeniert im Großen Haus die bis heute viel gespielte Komödie „Das Sparschwein“. Die Bühne entwirft Tilo Steffens, die Kostüme Stephanie Dorn. Josephine Fabian zeichnet für das Video verantwortlich und für die musikalische Einstudierung sorgt Hans Petith.

Die honorigen Bürger eines Provinzstädtchens treffen sich wöchentlich zum Spieleabend. Ungern, aber notgedrungen zahlen die Verlierer in das vereinseigene Sparschwein ein. Nun wird das Schwein für einen Tagesausflug in die Hauptstadt geschlachtet. Jeder erwartet sich etwas von einer solchen Reise – jeder etwas Anderes. Dort angekommen erlebt die Reisegesellschaft schließlich ihr blaues Wunder: Hauptstadt-Blasiertheit trifft auf Provinz-Borniertheit. Die Ereignisse überschlagen sich, die Reisegruppe gerät in die Fänge von Hochstaplern, wird ausgenommen und am Ende, reichlich lädiert, festgesetzt. Zum Glück taucht der unbescholtene Schwiegersohn in spe auf ...

Nach seiner erfolgreichen Inszenierung von Michael Endes Schauspiel-Märchen „Momo“ inszeniert Regisseur Jörg Steinberg erneut am Staatstheater Cottbus. Dabei verlagert er die ursprünglich 1864 in Frankreich spielende Handlung ins heutige Deutschland – in die Lausitz und die nahe gelegene Hauptstadt. Gemeinsam mit seinem bewährten Inszenierungsteam und seinem Ensemble wirft er einen augenzwinkernd-spöttischen Blick auf unser (Provinz-)Bürgertum und seine Marotten.

Es spielen:

Josephine Fabian, Susann Thiede; Michael von Bennigsen, Thomas Harms, Kai Börner, David Kramer, Boris Schwiebert, Axel Strothmann